



EVANGELISCHE  
STUDIERENDENGEMEINDE  
DRESDEN

## Protokoll

# Gemeindeversammlung Sommersemester 2020

07.07.2020

Leitung: Rachel Walter

Protokoll: Johanna Dohndorf

Anwesend: 29 Stimmberechtigte

*Beginn der Gemeindeversammlung: 19.41 Uhr*

### Tagesordnung

- TOP 1 Wahl der GAG-Ämter
  - a) Umwelt- und Sozialbeauftragte\*r
  - b) Webmaster/in
  - c) Öffentlichkeitsbeauftragte\*r
  - d) Kultur-und Feiermeister/in
- TOP 2 Bericht aus dem GAG
- TOP 3 Umgang mit dem Wintersemester
- TOP 4 Bericht der Studierendenpfarrerin
- TOP 5 Bericht der Sachsen-ESG Delegierten
- TOP 6 Bericht der Bundes-ESG Delegierten

TOP 7 Wahl der Sachsen-ESG-Delegierten

TOP 8 Sonstiges

## TOP 1 Wahl der GAG-Ämter

- Rachel Walter erklärt kurz den Ablauf der Gemeindeversammlung und gibt einen „Crashkurs“ für das Verhalten während der Sitzung inkl. der Besonderheiten der Videokonferenz (geheime Abstimmungen über das invote-Tool der TU, offene Abstimmungen per Konferenzhandzeichen)
- Dank an Protokollantin Johanna
- Vorstellung der Wahlmodalitäten

Anwesend: 30 Stimmberechtigte; 30 ab TOP 1

Bildung des Wahlausschusses: Gemeinde: Sandra Niebergall, Vs: Johannes Lewke, GAG: Leopold Neumann

### a) Umwelt und Sozialbeauftragte\*r

- Vorstellung des Amtes durch Florian Fischer
- Vorstellung der Kandidierenden:
  - o Verena Krall
- Möglichkeit für Rückfragen an die Kandidatin
- Personaldebatte in Abwesenheit der Kandidatin
- **GO-Antrag auf Wahl per Akklamation → keine Gegenrede → GO-Antrag angenommen → Wahl per Akklamation**
- **Gewählt ist: Verena Krall**
- **Verena Krall nimmt die Wahl an.**

### b) Webmaster/in

- Vorstellung des Amtes durch Wieland Kestler
- Vorstellung der Kandidierenden:
  - o Jonathan Kretschmer
  - o Johannes Kind
- Möglichkeit für Rückfragen an die Kandidierenden
- Personaldebatte in Abwesenheit der Kandidierenden
- **Wahl per geheimer Abstimmung (über invote) – 28 Abstimmungsberechtigte zum Zeitpunkt der Wahl**

- **Gewählt ist: Jonathan Kretschmer**
- **Jonathan nimmt die Wahl an.**

#### c) **Öffentlichkeitsbeauftragte\*r**

- Vorstellung des Amtes durch Kyra Riederer
- Keine Kandidierenden für dieses Amt
- **Amt des/der zweiten Öffentlichkeitsbeauftragten bleibt somit vakant → Wiederöffnung des TOPs siehe unten (zwischen TOP 3 und 4)**

#### d) **Kultur- und Feiermeister/in**

- Vorstellung des Amtes durch Adrian Hermsdorf
- Keine Kandidierenden für dieses Amt
- **Amt des/der Kultur- und Feiermeister/in bleibt somit vakant**

## **TOP 2 Bericht aus dem GAG**

- Turbulentes Semester, dynamische Situation
- Aktuelle Situation hat sich im März schnell geändert – am 16.03. Absage des SAG durch den GAG
- Entwicklung nicht absehbar, deshalb Verschiebung der Einführung von Karin auf den Semesteranfangsgottesdienst des WiSe 2020/21 (in damals vermeintlich sichere Ferne)
- Aussetzung der Präsenzveranstaltungen der ESG vorerst gekoppelt an Aussetzung der Präsenzveranstaltungen der TU Dresden, Regeln für den Aufenthalt in der Villa → erst keine Veranstaltungen, Aufenthalt in der Villa für jegliche Veranstaltungen untersagt
- Für den GAG keine leichte Entscheidung, aber wichtig zur Wahrnehmung unserer gesellschaftlichen Verantwortung – ESG soll nicht nur Ausbreitung beitragen
- Sitzungen per Zoom, auch Gemeindeveranstaltungen vorerst nur per Videokonferenz
- Beschluss auf dem auf zwei Tage im April verteilt GAG-Tag (nach vorangegangener Überlegung am 16.03. und Rücksprache mit allen Beteiligten), die neuen Vs erst im WiSe 2020/21 einzuführen
- Inhaltliche Organisation der Gemeindeabende durch Planungsteam (Dank für die viele Mühe!)
- Stetiges Abwägen im Rahmen der Allgemeinverfügungen und der Regeln der EVLKS, was wann wieder möglich ist → erste Veranstaltungen draußen wieder möglich, strenges Hygienekonzept
- Warum hat der GAG diese Entschlüsse ohne GV getroffen? – im März schnelle Entscheidung nötig, GV kann schlecht spontan einberufen werden, GAG ist in dem Fall von der Gemeinde gewählte Vertretung und muss diese Verantwortung wahrnehmen

- Jetzt Vorlauf möglich, deshalb in TOP 3 gemeinsame Debatte über die Gestaltung der ESG im WiSe 2020/21
- Dank an den GAG für die Entscheidungen und die Mühe, besonders an Rachel, die diese Situation direkt nach der Amtsübernahme handhaben musste und das sehr gut gemacht hat

## TOP 3 Umgang mit dem Wintersemester

Anwesend: 29 Stimmberechtigte; 29 ab TOP 1

- Vorstellung des Ablaufs durch Rachel Walter:
- Arbeitskreis (Vs des WiSe 2020/21, Karin, Leopold) hat drei Konzepte erarbeitet, diese wurden im Vorfeld der GV der Gemeinde zugänglich gemacht, Diskussion per Schreibgespräch
- In der GV Vorstellung der überarbeiteten Version der Konzepte, danach Abstimmung
- Normaler Gemeindeabend wird nicht funktionieren, da ESG durch Abstandsregeln nicht für größere Gruppen nutzbar
- Vorstellung der Vorschläge durch Karin Großmann

### Vorschlag 1: Digitaler Gemeindeabend über Zoom

Wie im Sommersemester findet der Gemeindeabend ausschließlich digital statt. Nach den Referaten könnte es Vertiefungsrunden in gesonderten Break-Out-Sessions geben.

Vor allem dann geeignet, wenn...

- es wieder Begrenzungen der Zahl von Personen gibt, die sich miteinander treffen dürfen
- das Uni-Semester komplett digital abgehalten wird und viele ESGler\*innen nicht in DD sind

Vorteile:

- ✓ jeder hat die Möglichkeit teilzunehmen (auch wenn man sich nicht in Dresden aufhält)
- ✓ Der Bildungsanspruch wird wahrgenommen.

Nachteile:

- x Gemeinschaft ist nur begrenzt möglich
- x kein gemeinsames Essen
- x anstrengend (viel Zeit vor dem Bildschirm)
- x offenes, freies Gespräch schwer umzusetzen

### Vorschlag Konzept 2: ESG in Kleingruppen mit digitalem Vortrag

- (Ausgeloste) Kleingruppen von 4-5 Leuten treffen sich im privaten Raum und nehmen über Zoom am Gemeindeabend teil.
- Zu bestimmten gemeinsamen Veranstaltungen in der großen Gruppe (z.B. Gottesdienst zum Gemeindegottesdienst, Adventsfeier) werden die Kleingruppen durch Los neu gebildet. Gern kann

es ein Vorbereitungstreffen mit Gastgeber\*innen geben. Die Koordination und Begleitung der Kleingruppen übernimmt die Studierendenpfarrerin.

- Es besteht kein Zwang, sich in einer Kleingruppe zu treffen. Diese Variante stellt eine Modifikation des 1. Konzepts dar und soll mehr physische Gemeinschaft ermöglichen. Wenn jemand spontan dazukommen möchte, kann er oder sie auch erst einmal via Zoom teilnehmen und ggf. beim nächsten Mal zu einer Kleingruppe gehen.
- Wer nicht in Dresden ist, kann dennoch an den Gemeindeabenden teilnehmen und ggf. eine Kleingruppe in der Breakout-Session eröffnen.

Vorteile:

- ✓ digitale Gemeinschaft der gesamten Gemeinde und physische Gemeinschaft in der Kleingruppe
- ✓ Bedürfnis nach Gemeinschaft und Austausch mit verschiedenen Leuten wird gestillt
- ✓ gemeinsames Essen in der Kleingruppe möglich
- ✓ man kann Leute in kleineren Gruppen leichter kennenlernen

Nachteile:

- x viel Eigenengagement in den Kleingruppen notwendig
- x etwas mehr Aufwand in der Organisation und Kommunikation

**Vorschlag Konzept 3: Treffen der gesamten Gemeinde in einem ausreichend großen, öffentlich zugänglichem Raum (z.B. Räume des Studentenwerkes, einer der Hochschulen oder im Gemeindesaal der Lukaskirche)**

- Besonders im Wintersemester ist es wichtig, dass Studierende unkompliziert die ESG kennenlernen können. Daher bietet Konzept 3 die Möglichkeit, die Gemeindeabende wie gewohnt zu verbringen, allerdings an anderen als den üblichen Orten. Möglich wären ggf. öffentliche Räume des Studentenwerks oder einer der Hochschulen (noch im Gespräch, Vorteil wäre eine höhere Präsenz der ESG an der Hochschule), eine sichere Bank ist auf jeden Fall der Gemeindesaal der Lukaskirche (Betriebskosten der Lukaskirche sind leider relativ hoch).
- Nach einer Andacht könnte eine Lüftungs- und Teepause stattfinden und danach der Vortrag beginnen. Das Essen müsste sehr wahrscheinlich von zu Hause mitgebracht werden.

Vorteile:

- ✓ physische Gemeinschaft möglich, auch mit Zeit zum informellen Gespräch bei der Pause
- ✓ folgt am meisten dem Ablauf eines regulären ESG-Gemeindeabends

#### Nachteile:

- x nur bei relativ lockeren Hygienebestimmungen möglich, Schwierigkeit, den Abstand einzuhalten
- x nur durchführbar, sofern es mit der dann geltenden SächsCoronaSchVO vereinbar ist
- x wetterabhängig, wie angenehm die Lüftungspause wird
- x keine Teilnahme möglich, wenn man nicht in Dresden ist

#### Rückfragen:

- Private Zimmer für Kleingruppen sehr klein (Abstandsproblematik) – ggf. eine Kleingruppe auch in der ESG-Villa möglich (Saal, Kaminzimmer)
- Wie ist die Tendenz an der Uni? – tendenziell weniger Präsenzveranstaltungen im WiSe, aber mehr als im SoSe (laut aktueller Aussage des Rektors der TU), konkrete Aussagen wurden noch nicht getroffen
- Frage, wie differenziert man drei Monate vor Semesterbeginn entscheiden kann – GV soll jetzt votieren und damit dem GAG eine Entscheidungsgrundlage an die Hand geben, falls noch einmal situationsbedingt schnell eine Entscheidung getroffen werden muss
- Wie neue Leute im WiSe einbinden (Erstsemester)? – Vorschlag 3 wäre dort am einfachsten, wie bei Vorschlag 2 neue Leute in Kleingruppe einbinden? – ggf. neue Leute in Kleingruppen einladen, ESG-Villa als Anlaufpunkt möglich
- Referenten würden mit beiden Lösungen (digital und physisch) leben können
- Nach welchen Kriterien Auswahl des Orts für Vorschlag 3? – Entscheidung im Gag nach Praktikabilität, Größe, Lage, Kosten, Verfügbarkeit
- Vorschlag zum Einbinden der Erstsemester in Kleingruppen: Erstsemesterpatenschaft (Person aus der ESG als Bezugsperson) – ggf. Arbeitsgruppe zu dem Thema
  
- Tendenzabstimmung (29 Abstimmungsberechtigte)
  - o 1. Alle haben 2 Stimmen (keine Kumulation möglich)
    - Vorschlag 1: 8 Stimmen
    - Vorschlag 2: 22 Stimmen
    - Vorschlag 3: 23 Stimmen

→ Vorschlag 1 entfällt
  - o Abstimmung: Alle haben 1 Stimme (auch Enthaltung möglich)
    - Vorschlag 2: 14
    - Vorschlag 3: 15

→ Vorschlag 3 wird umgesetzt; sobald aufgrund von Bestimmungen ein Gemeindeabend in der Großgruppe nicht möglich ist, wird Vorschlag 2 umgesetzt, dann Vorschlag 1

*Luisa kandidiert spontan für das Amt der Öffentlichkeitsbeauftragten → Wiedereröffnung TOP 1 c)*

## **TOP 1 (wiedereröffnet) Wahl der GAG-Ämter**

### **c) Öffentlichkeitsbeauftragte\*r**

- Zur Wahl steht Luisa Puig Rodriguez
- Rückfragen an die Kandidatin
- Personaldebatte in Abwesenheit der Kandidatin
- **GO-Antrag auf Wahl per Akklamation → keine Gegenrede → GO-Antrag angenommen → Wahl per Akklamation**
- **Gewählt ist: Luisa Puig Rodriguez**
- **Luisa nimmt die Wahl an.**

*--- Sitzungsunterbrechung um 21.52 Uhr ---*

*--- Wiederaufnahme der Sitzung um 21.59 Uhr ---*

## **TOP 4 Bericht der Studierendenpfarrerin**

- Einarbeitung war wegen der aktuellen Situation sehr herausfordernd (noch nicht erlebt, wie ESG tickt und gleich gezwungen, Entscheidungen zu treffen, schwieriger, Menschen kennenzulernen)
- dafür durch die Aussetzung der Präsenzveranstaltungen mehr Zeit gehabt, in Dresden anzukommen und sich in GAG-Ämter einzulesen
- Erste 100 Tage im Amt fast vorbei, fühlt sich mehr angekommen
- Fühlt sich sehr wohl in der ESG und der Villa
- Fühlt sich bei der Einarbeitung sehr vom GAG unterstützt (viele Fragen beantwortet, viel Nachsicht)
- GAG hat in Corona-Zeit viel gestemmt, viele Arbeit geschieht im Verborgeneren, viele Diskussionen im Hintergrund
- hat sich auch auf Engagement der Gemeindeglieder gefreut, freut sich immer noch darüber
- Bitte, Karin anzusprechen, wenn Dinge auffallen, die sie anders macht oder vielleicht noch nicht kennt
- Gute Gelegenheit, Menschen in der ESG kennenzulernen: zusammen an Projekten arbeiten, Hunderunden, Besuche
- Begeistert von Arbeit im Programmteam für die Gemeindeabende im SoSe (Verena, Mirjam, Thea, Christina, Gregor)
- Viele schöne Gemeindeabende, Besuch des Landesbischofs war besonders (vielleicht auch nur durch besondere Situation so auf Augenhöhe möglich)

- Problematisch, Menschen für Andachten zu finden (viele Mails) → Frage: Woran liegt das? War das sonst auch so? Was brauchen wir da ggf. an Unterstützung (z.B. Andachtsbaukasten)?
- Morgenandachten im Garten
- ELKS-Livestream-GD am 19.04. (spontan, aber gute Gelegenheit, war wichtig, dass sich Menschen aus der Gemeinde an der Vorbereitung beteiligt haben), Gemeindefest-GD mit Vorbereitungskreis, SAG findet am 14.07. statt
- zweimal digitales Agapemahl
- Austausch Schlüsselanlage gute Gelegenheit, Leute kennenzulernen
- Gute und verlässliche Ansprechpersonen im LKA (Steffen Krüger (Sachbearbeiter Liegenschaften), Anke Gatter (Bauaufsicht), Frau Schiffner (Buchhaltung))
- Eigenes Projekt: Popenblog als Begleitung durch die Coronazeit und Vorstellung ihrerseits – endet mit Ende der Lehrveranstaltungen der TU (19.07. letzter Eintrag)
- Antrittsbesuche bei diversen Personen aus Hochschulen und anderen Gemeinden, Hochschul- und Studierendenfarrkonvente
- Menschen sind der ESG gegenüber sehr aufgeschlossen, Präsenz an der Hochschule ist noch ausbaufähig
- Neue Kulis und Bleistifte auch für Antrittsbesuche genutzt
- 2-3 Wochen Urlaub im August, genauer Termin wird noch bekanntgegeben
- Vorträge für WiSe stehen fest, Ersatz für verstorbenen Prof. Lindemann wurde gefunden (Professor aus Leipzig übernimmt den Vortrag)
- Übernimmt Seminar an der EHS das auch Tilmann früher geleitet hat („Ohne Ja und Amen“, beschäftigt sich u.a. mit ethischen Themen)
- Workshop „Farbe bekennen“ über Rassismus am 07.11.2020
- Wichtig, die Kontakte zu anderen Jugendarbeiten zu halten (Jugendliche sollen die ESG kennen, wenn sie zum Studium kommen) → wird Bibelarbeit beim Konvent der Jugendarbeiten in Sachsen halten (gute Chance der Vernetzung)
- Idee: Projekt für Erstsemester, um in die ESG reinzukommen, dazu Gründung eines Arbeitskreises
- Angebot, für Fragen, Gespräche, Seelsorge auf sie zuzukommen

## TOP 5 Bericht der Sachsen-ESG-Delegierten

Thekla berichtet:

- Digitale Sitzung am 03.05. (7 Anwesende aus Dresden, 5 Leipzig, 3 Chemnitz, 1 Zwickau)



- Austausch über Umgang mit aktueller Situation, Ideen für digitale Gestaltung der Gemeindeveranstaltungen
- Wahlen: Daniel als Vorsitz für zwei weitere Jahre gewählt, Thekla und Elisabeth aus Leipzig als Jugendvertreterinnen (kein Stimmrecht, aber Rede- und Antragsrecht) in die Landessynode (Jugendvertreter/innen durften bei der konstituierenden Sitzung aufgrund der Hygienebestimmungen leider nicht dabei sein)
- V-Dank-Wochenende in Meißen musste 2020 entfallen → gemeinsam für zwei Jahrgänge am 01.05.2020
- Jugenddankopfer (Projektvorschläge aus den ESGn gesucht)
- **Nächste Sitzung: Samstag, 21.11.2020** in Chemnitz (wenn physisch nicht möglich, dann digital) mit Öffentlichkeitsworkshop am Vormittag, Sitzung am Nachmittag, gemeinsame Übernachtung und Gottesdienstbesuch am Sonntag, 22.11.
- Sitzung ist offen für alle

## TOP 6 Bericht der Bundes-ESG- Delegierten

- monatlicher Newsletter der Bundes-ESG zu empfehlen
- Vollversammlung im September findet digital statt
- Bei Fragen oder Interesse am Mandat für die Bundes-ESG gerne an Henriette melden

## TOP 7 Wahl der Sachsen-ESG-Delegierten

- Zur Wahl stehen:
  - o Adrian Hoxhold
  - o Leopold Neumann
  - o Christina Wegewitz
  - o Daniel Dohndorf
- Vorstellung der Kandidierenden
  - Befragung der Kandidierenden

### GO-Antrag: Wahl einer Liste -> keine Gegenrede -> Antrag angenommen

- Bildung einer Liste: 1. Adrian, 2. Leopold, 3. Christina, 4. Daniel
- Personaldebatte in Abwesenheit der Kandidierenden

### GO-Antrag: Wahl der Liste per Akklamation -> keine Gegenrede -> GO-Antrag angenommen

Gewählt sind in dieser Reihenfolge: Adrian Hoxhold, Leopold Neumann, Christina Wegewitz, Daniel Dohndorf

- Adrian, Leopold, Christina und Daniel nehmen die Wahl an.

## TOP 8 Sonstiges

- Erinnerung ans Zwischenprogramm: Lagerfeuer im ESG-Garten zweimal und im August einen Gottesdienst als Ersatz vom ausgefallen CaDU, Anmelde Listen werden über die Mailingliste verschickt
- Bitte um Andachten fürs Zwischenprogramm
- Dank für Protokoll und Sitzungsleitung

*---Sitzungsende: 22.42 Uhr ---*